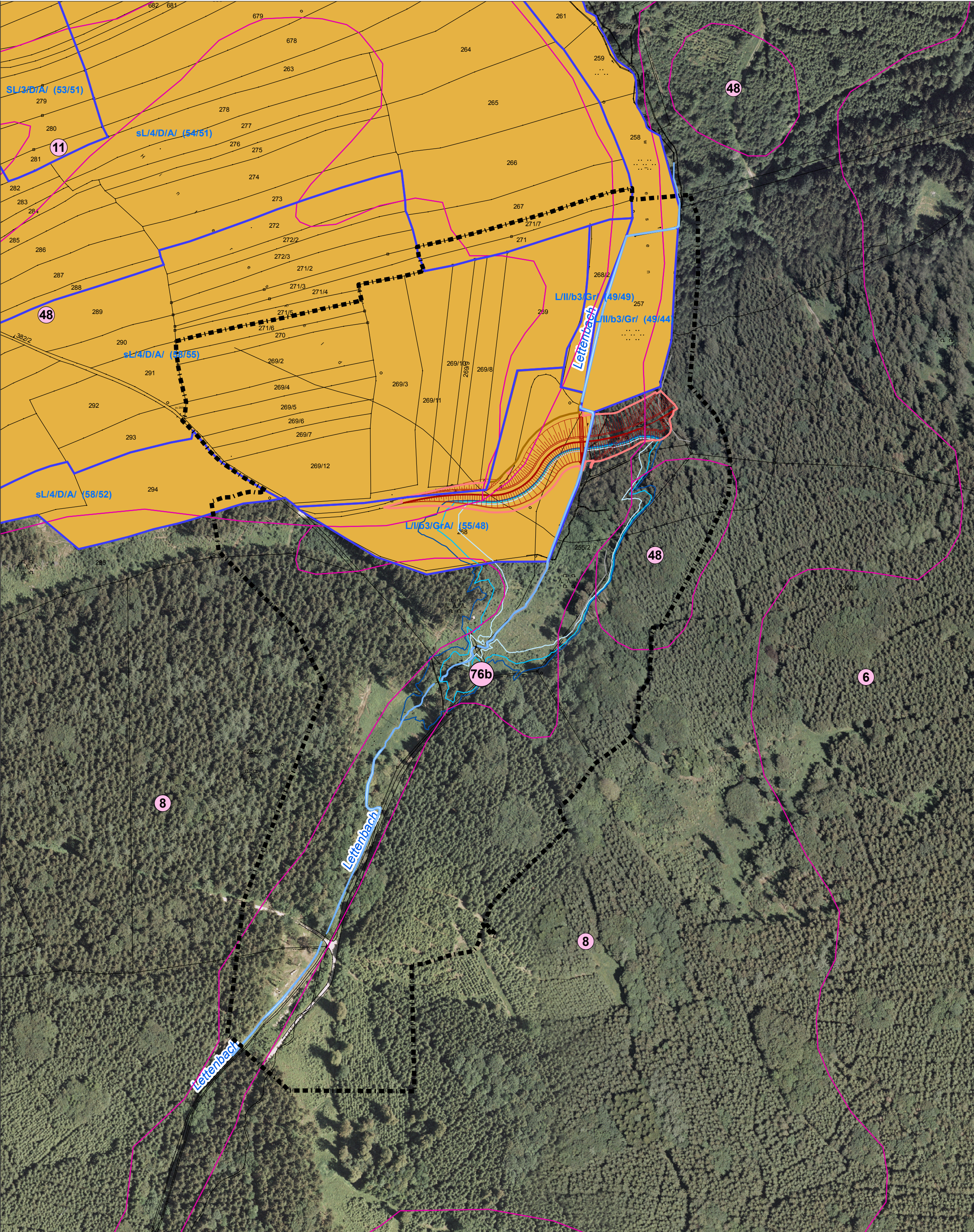




Legende

1. Bewertung

Kriterien

Ertragsfähigkeit für landwirtschaftliche Bodennutzung

- sehr hoch: sehr gute landwirtschaftliche Erzeugungsbedingungen mit Acker-/Grünlandzahlen > 75, Waldstandorte mit sehr hoher Ertragsfähigkeit (im Untersuchungsgebiet nicht vorhanden)
- hoch: gute landwirtschaftliche Erzeugungsbedingungen mit Acker-/Grünlandzahlen von 61 - 75, Waldstandorte mit hoher Ertragsfähigkeit (im Untersuchungsgebiet nicht vorhanden)
- durchschnittlich: durchschnittliche landwirtschaftliche Erzeugungsbedingungen mit Acker-/Grünlandzahlen von 41 - 60, Waldstandorte mit durchschnittlicher Ertragsfähigkeit
- gering: schlechte landwirtschaftliche Erzeugungsbedingungen mit Acker-/Grünlandzahlen von 28 - 40, Waldstandorte mit geringer Ertragsfähigkeit, Rohbodenflächen, Flächen mit Bodenabtrag bzw. Bodenauftrag, Altlastenverdachtsflächen, geplante Bauflächen
- unerheblich: sehr schlechte landwirtschaftliche Erzeugungsbedingungen mit Acker-/Grünlandzahlen < 28; versiegelte Flächen; Wasserflächen; sonstige für den Stoffkreislauf oder eine Bodennutzung dauerhaft entwertete bzw. entzogene Fläche

Flächen mit erhöhter (hoch) bzw. stark erhöhter (sehr hoch) Empfindlichkeit

2. Bodentypen

	Bezeichnung	Beschreibung	Sorptionskapazität	ökologischer Feuchtegrad
6	Braunerde	Teils schwach staunasser, vorwiegend tiefgründiger, schluffiger Lehm Boden	4	Vf / sehr frisch
8	Braunerde aus Lößlehm	Meist tiefgründiger, sandiger Lehm Boden: verbreitet im Verzahnungsbereich Lößlehm / Molasse	3-4	Vt / frisch
11	Kolluvium aus sandigen Abschwemmassen	Tief- bis sehr tiefgründiger, tiefreichend humoser Sandboden in Akkumulationslage	4	Vf / sehr frisch
48	Braunerde aus Molasse	Tief- bis mittelgründiger, lehmiger bis stark lehmiger Sandboden	3	Vt bis VT / frisch bis mäßig frisch
76b	Bodenkomplex der Gleye aus lehmigen Talsedimenten	Vergesellschaftung der lehmigen Grundwasserböden	3-4	IVF-III / mäßig feucht bis feucht

Erläuterung: Sorptionskapazität	Sorptionskapazität 1	< 5 mval / cm² Bodenoberfläche
	Sorptionskapazität 2	5 - 10 mval / cm² Bodenoberfläche
	Sorptionskapazität 3	10 - 20 mval / cm² Bodenoberfläche
	Sorptionskapazität 4	20 - 30 mval / cm² Bodenoberfläche
	Sorptionskapazität 5	> 30 mval / cm² Bodenoberfläche

Erläuterung: ökologischer Feuchtegrad	VT = mäßig frisch;	im Oberboden (0-30cm) keine Naß- und Feuchtphasen, Frischphasen vorherrschend; im Unterboden (30-60cm) Feuchtphasen nur zu Vegetationsbeginn, ansonsten Frischphasen vorherrschend
	Vt = frisch;	im Oberboden nur kurzzeitige Feuchtphasen; ansonsten Frischphasen dominierend; Zeitdauer der Feuchtphasen im Unterboden (30-60cm) zu Beginn der Vegetationszeit relativ hoch, während der Vegetationszeit nur in den Frühsommermonaten; vorherrschend Frischphasen; keine Naßphasen
	Vf = sehr frisch;	zu Vegetationsbeginn und während der Vegetationszeit erhebliche Zeitspannen mit Feuchtphasen im Oberboden (0-30cm) und im Unterboden (30-60cm); keine Naßphase;
	IVF = mäßig feucht;	zu Vegetationsbeginn im Unterboden (30-60cm) zeitweise Naßphasen ansonsten Feuchtphasen; im Oberboden (0-30cm) zu Vegetationsbeginn und während der Vegetationszeit erhebliche Zeitspannen mit Feuchtphasen;
	III = feucht;	zu Vegetationsbeginn (März/Mai/Juni) vorherrschend Naßphasen sowohl im Oberboden (0-30cm) als auch im Unterboden (30-60cm); ansonsten während der Vegetationszeit vorherrschend Feuchtphasen im Ober- und Unterboden

	Naßphasen	Feuchtphasen	Frischphasen	Trockenphasen
Saugspannung	< 25	25-500	500-5000	> 5000
mbar	< 1,4	1,4-2,7	2,7-3,7	> 3,7
pF				
	Boden wassererfüllt, ± Luftmangel	Boden enthält reichlich Wasser, bei > 4% Grobporenanteil kein ausgeprägter Luftmangel, bei < 4% Grobporen Luftmangel.	Boden erhält ausreichend pflanzenverfügbares Wasser; kein Luftmangel bei >1% Grobporenanteil	Boden enthält zu wenig pflanzenverfügbares Wasser, Durchlüftung sehr gut; Trockenrisbildung (Wasserleitbahnen)

3. Reichsbodenschätzung

Reichsbodenschätzung

Erläuterung der Schätzungszahlen
Ackerstandorte
IS4/Alu35/34
Bodenart
Zustandsstufe
Klimastufe
Bodenzahl
Ackerzahl
HU
Hutung

Grünlandstandorte

IS4/Alu35/34
Bodenart
Bodenstufe
Klimastufe
Wasserstufe
Grünlandzahl

Erläuterung der Bodenarten:

S	Sand
SL	anlehmiger Sand
ISL	lehmiger Sand
SL	stark lehmiger Sand
SL	sandiger Lehm
L	Lehm
LT	schwerer Lehm
T	Ton
Mo	Moor

Erläuterung der Zustandsstufe:

Gibt das Maß der Leistungsfähigkeit der Böden an
Skala von 1 - 7
1 = höchste Stufe

Erläuterung der Wasserstufe:

Gibt den Grad des Wasser- und Lufthaushaltes im Boden an
Skala von 1 - 5
1 = gute Wachstumsbedingungen (ausgeglichener Wasser- und Lufthaushalt)
5 = schlechte Wachstumsbedingungen (Mangelversorgung Wasser- und Lufthaushalt)

4. Technische Planung

- Einstaulinie HQ20
- Einstaulinie HQ50
- Einstaulinie HQ100



Dambauwerk mit Baufeld

dauerhafte Flächeninanspruchnahme

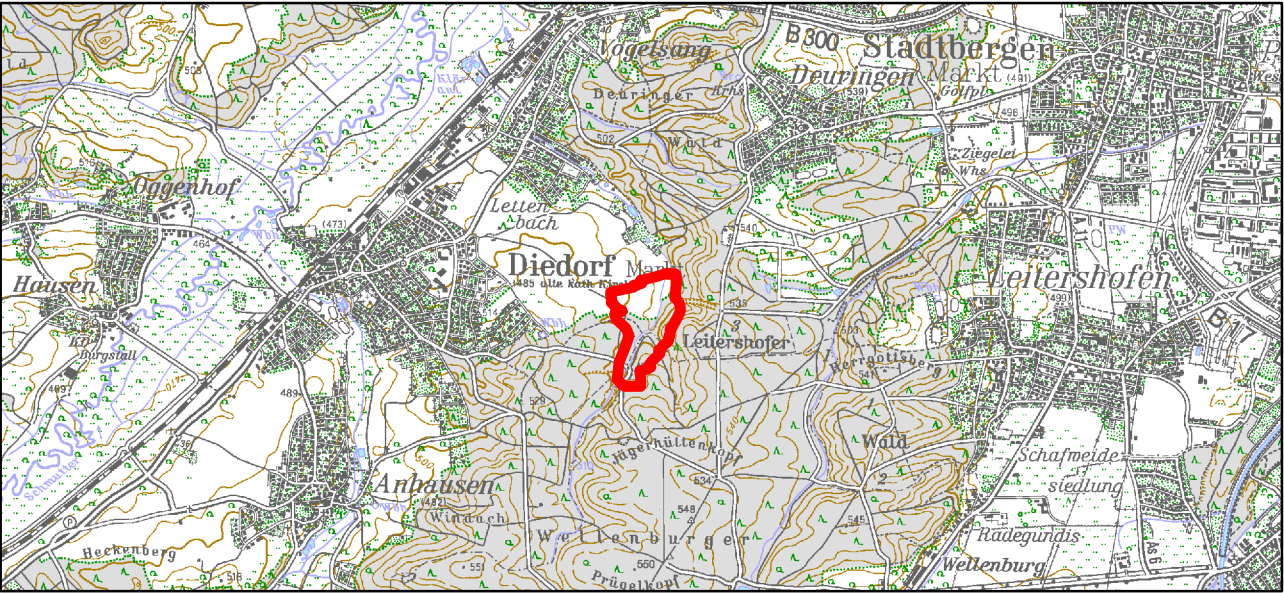
vorübergehende Flächeninanspruchnahme

5. Nachrichtlich

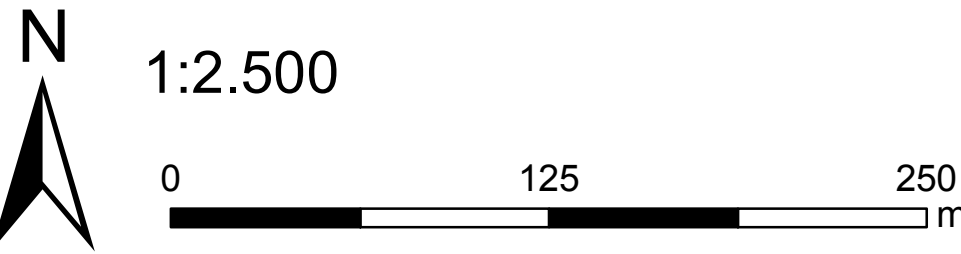
Oberflächengewässer

Grenze des Untersuchungsgebiets

Flurgrenzen



Übersichtsplan Untersuchungsgebiet 1:50.000



Änderungen	d			
	c			
	b			
	a			
	Name	Datum	Bemerkungen	

Vorhaben:

Hochwasserschutz Markt Diedorf

Hochwasserrückhaltebecken Lettenbach II

Vorhabensträger:

Zweckverband zur Unterhaltung und für Hochwasserschutzmaßnahmen für Gewässer III. Ordnung
Lindenstraße 5, 86420 Diedorf, Tel (08238) 3004-40, FAX (08238) 3004-37

Planverfasser:

EGER & PARTNER LANDSCHAFTSARCHITEKTEN BDIA
Austraße 35 • 86153 Augsburg • Tel. (08 21) 25 92 94 - 0
E-Mail eger@egerpartner.de • www.egerpartner.de

	Name	Datum	Unterlagen zur Umweltverträglichkeitsvorprüfung Schutzgut Boden		
Bearb.	Dinger	04.04.2014			
Gez.	Schmitz	04.04.2014			
Geprüft	Dinger	04.04.2014			
Gesehen					
Vorhabensträger:			Maßstab:	Plan Nr.:	Anlagen Nr.:
..... Datum			1:2500		2
..... Unterschrift					